

■ Weitere Veranstaltungen

07.09.2016

Sonderzyklus: **Was ist der Mensch?**

Evolution von Gewissen und Moral

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. E. Volland, Gießen

14.09.2016

Die immer noch ungelösten Probleme an der Schnittstelle ambulant zu stationär im deutschen Gesundheitswesen

Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Eberhard Wille, Mannheim

Moderation

Frau Prof. Dr. rer. nat. I. Krämer, Mainz

gemeinsam mit dem Förderverein der Akademie für Ärztliche Weiterbildung Rheinland-Pfalz

21.09.2016

Sonderzyklus: **Was ist der Mensch?**

Im Spiel mit der Welt - der homo ludens

Dr. Christian Klager, Rostock

05.10.2016

Kontroversen in der Medizin

Knochendichtemessung: Pflicht oder Kür?

Univ.-Prof. Dr. med. Ph. Drees, Mainz

Prof. Dr. med. Chr. Wüster, Mainz

12.10.2016

Sonderzyklus: **Was ist der Mensch?**

Der Mensch - ein politisches Tier?

Univ.-Prof. Dr. phil. Dr. h. c. mult.

O. Höffe, Tübingen

19.10.2016

*Faszination Forschung**

Die Geschichte einer Entdeckung

Ein DNA-Reparaturenzym auf dem Wege in die Klinik

**gemeinsam mit der Universitätsmedizin*

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:

Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank

IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



www.mg-mainz.de

www.medizinische-gesellschaft-mainz.de

www.akademie-aerztliche-fortbildung.de

www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz

www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger

Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06141/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

Die Intelligenz der Bienen

Univ.-Professor
Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult.
R. Menzel, Berlin

Moderation

Univ.-Professor Dr. rer. nat.
C. Duch, Mainz

Mittwoch, den 06.07.2016, 19:15 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

■ Zum Thema

Bienen kennen ihren Weg zwischen den Nahrungsquellen und dem Stock. Sie kommunizieren mit dem Schwänzeltanz die Richtung und Entfernung zu solchen Orten. Unklar war die Struktur des Gedächtnisses der Bienen und wie die Informationen aus Schwänzeltanz, Orientierungs- und Sammelflügen zusammengeführt werden.

Prof. Menzel, weltweit als Bienenforscher anerkannt, hat mit einem speziellen Radarsystem den Flug der Bienen aufgezeichnet und dabei völlig neue Erkenntnisse gewonnen. Das Gedächtnis der Bienen arbeitet wie ein Navigationssystem mit einer Karte, in der wichtige Orte, auch solche, die im Schwänzeltanz vermittelt wurden, eingetragen sind und nach der die Biene die Flugstrecken zurücklegt.

Prof. Menzel wird diese Intelligenz der Bienen in seinem Vortrag aufzeigen, moderiert von Prof. Duch, Professor für Neurobiologie am Institut für Zoologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Wir freuen uns, diese beiden Wissenschaftler begrüßen zu können und laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Prof.Dr.med. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft

Prof.Dr.med. W. A. Nix
Direktor der Akademie
für ärztliche Fortbildung

■ Prof. Dr. Dr. h.c. Randolph Menzel



Geboren 1940 in
Marienbad/Sudetenland
1960 - 1965 Studium der
Biologie, Chemie und
Physik an den Universitäten
Tübingen und Frankfurt/M
1967 Dissertation über das
Farbenlernen der Bienen
1967-1968 Postdoc
Stipendium der DFG

1966 – 1976 Zoologisches Institut der TH Darmstadt; 1971 Habilitation
1972 Professor am Zoolog. Inst. TH Darmstadt
1973 – 1974 Visiting research fellow, Dep. of Neurobiology, Australian National Univ. Canberra
Seit 1976 Direktor Inst. Neurobiol. der FU Berlin

Forschungsschwerpunkte

Neurobiologie des Gedächtnisses der Honigbiene
Lokalisation der Gedächtnisformen im Gehirn
Bedeutung des Schlafs für das Gedächtnis

Auszeichnungen (Auswahl)

1961 Hörlein Preis des Verb. Deutscher Biologen
1967 Dissertationspreis der Universität Frankfurt
1991 Gottfried-Wilhelm-Leibnitz-Preis
1991 Mitglied der Akademie der Wissenschaften und Literatur, Mainz; 1994 Gründungsmitglied der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften; 1996 Mitglied der Leopoldina
2007 Ehrendoktorwürde der Universität Paul Sabatier, Toulouse/Frankreich

Publikationen zum Thema (Auswahl)

Randolf Menzel, Matthias Eckoldt:
Die Intelligenz der Bienen, Knaus Verlag 2016

■ Prof. Dr. rer. nat. Carsten Duch



Geboren 1968 in
München
1990 – 1994 Studium der
Biologie, Freie Universität
(FU) Berlin
1994 Diplom für Biologie
1995 – 1998 Institut für
Neurobiologie, FU Berlin
1998 Promotion
1998 – 2000 Postdoc,

Dept. of Neuroscience University of Arizona
2000 – 2004 Emmy Noether Nachwuchsgruppenleiter, Institut für Neurobiologie, FU Berlin
2005 Habilitation in Zoologie
2006 Ruf zum Assistant Professor, University of Maryland, MA, USA (abgelehnt)
2006 – 2010 Tenure Track Associate Professor, School of Life Sciences, Arizona State University
2010 – 2012 Associate Professor, School of Life Sciences, Arizona State University
2012 Ruf zum Professor für Neurobiologie, Universität Regensburg (abgelehnt)
seit 2012 Professor für Entwicklungsneurobiologie
Inst. für Zoologie der JGU-Universität Mainz

Forschungsschwerpunkte:

- Molekulare Regulationsmechanismen der Entwicklung von Neuronen
- Funktionelle Konsequenzen der Struktur und Membraneigenschaften von Neuronen am genetischen Modellsystem *Drosophila melanogaster*

Auszeichnungen/besondere Aktivitäten

2000 Emmy Noether Stipendium
Gutachter für DFG, NIH, NSF, Wellcome Trust, EU.